

Protokoll

XI/Rat Elbe/013

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates
der Gemeinde Elbe
am Donnerstag, den 17.10.2024, von 19:34 Uhr bis 20:12 Uhr
Kirchengemeinderaum Gustedt, Dorfstraße 16 A

Anwesend:

Bürgermeister

Vree, Friedhelm

Ratsmitglied

Fricke, Christiane

Grell, Silke

Karbstein, Jürgen

Lüer, Christiane

Söhnel, Nico

Teuber, Lars-Arne

Waßmuß, Harm

Protokollführerin

Kälin, Sandra

Abwesend:

Ratsmitglied

Bruer, Hans-Joachim

Denecke, Timm

Öffentliche Sitzung

Beginn: 19:34 Uhr

Ende: 20:12 Uhr

Öffentliche Sitzung

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung des Rates**
-

BGM Vree eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden, insbesondere den anwesenden Einwohner. Er teilt mit, dass die Ratsmitglieder Bruer und Denecke entschuldigt fehlen. Sodann

stellt er die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest. Hinsichtlich der Tagesordnung ergeben sich keine Änderungs- und Ergänzungswünsche.

2. Genehmigung des Protokolls über die 12. Sitzung des Gemeinderates vom 19.08.2024

RM Lür führt an, dass sie auf der letzten Sitzung eine Anfrage dahingehend gestellt habe, dass Anwohner der Straßenreinigung nicht nachkommen, diese Angelegenheit sei seit dem Sommer 2023 offen, der Vorgang laut Aussage des Ordnungsamtes beim Landkreis Wolfenbüttel liegen würde und sie alle 4-8 Wochen Bilder von der unveränderten Situation an die Verwaltung schicken würde. Sie habe die konkrete Frage gestellt, warum die Gemeinde die Arbeiten nicht einfach von einem Dritten machen lassen und dem Eigentümer dann in Rechnung stellen könnte. Leider habe sie seitdem wieder keine Rückmeldung vom Ordnungsamt – über das Protokoll - erhalten und fragt nunmehr, wie es weitergeht und worauf man seitens der Verwaltung warten würde.

BS: -einstimmig beschlossen-

3. Einwohnerfragestunde

- KEINE -

4. Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses

BGM Vree führt an, dass man wichtige Beschlüsse in der Zwischenzeit nicht gefasst habe, teilt aber mit, dass Verw.Ang. Kälin in der vorangegangenen Sitzung des Verwaltungsausschusses ausführlich über die aktuelle Haushaltssituation der Gemeinde Elbe informiert habe. Die Entwicklung gestaltet sich positiv, sodass eine Verbesserung der Haushaltssituation gegenüber der Planung erwartet wird. Zurzeit verfüge die Gemeinde Elbe über liquide Mittel in Höhe von rd. 1,6 Mio. €.

5. Hebesteuersatzung für das Haushaltsjahr 2025

Verw.Ang. Kälin führt an, dass Hintergrund für die vorliegende Hebesteuersatzung die zum 01.01.2025 in Kraft tretende Reform in der Grundsteuer ist. Da ab dem 01.01.2025 ein neuer Hauptveranlagungszeitraum beginnt, verlieren die „alten“ Werte mit Ablauf des 31.12.2024 ihre Gültigkeit. So müsse man bereits zuvor handeln und neue Hebesätze ermitteln und festsetzen. Die Ermittlung sei auf Grundlage der bislang vorliegenden Daten vom Finanzamt erfolgt. Da es im Rahmen der Neubewertung durch das Finanzamt dazu gekommen ist, dass bisher zur Grundsteuer A herangezogene Grundstücke nunmehr in den Bereich der Grundsteuer B übergegangen sind, wird verwaltungsseitig empfohlen, die Grundsteuer A und B insgesamt zu betrachten und einen einheitlichen aufkommensneutralen Hebesatz festzusetzen. Dieser läge aufgrund der vorliegenden Daten aktuell bei 385 v.H.

Da noch nicht alle Bescheide seitens des Finanzamtes vorliegen, könnte es durchaus dazu kommen, dass sich im Nachhinein noch Veränderungen ergeben und eine Anpassung des Hebesatzes nach oben oder unten erfolgen müsste. Sollte dies der Fall sein, wäre dies bei einer Anpassung nach oben bis spätestens zum 30.06.2025 rückwirkend auf den 01.01.2025 möglich. Eine Anpassung nach unten könnte auch noch über diesen Zeitpunkt hinaus erfolgen.

RM Waßmuß bedankt sich bei der Kämmerei für die sehr ausführliche Vorlage zu diesem Thema und führt an, dass mit Blick auf die Wahrung des Grundsatzes der Aufkommensneutralität zunächst ein einheitlicher Hebesatz von 385 v.H. festgesetzt werden sollte und man später ggfs. nachsteuern müsste.

RM Karbstein regt an, mit den Bürgern dahingehend zu kommunizieren, dass dies die neutralste Lösung ist.

BS: -einstimmig beschlossen-

Die Hebesteuersatzung für das Haushaltsjahr 2025 wird in der als Anlage beigefügten Form und Fassung beschlossen.

6. Mitteilungen

6.1. Mitteilung: Anschaffung von Geschwindigkeitsmessgeräten

BGM Vree teilt mit, dass im Haushalt 2025 die Mittel für die Anschaffung von sechs Geschwindigkeitsmessgeräten berücksichtigt werden sollen. Dies habe er auch schon in der vorangegangenen Sitzung des Verwaltungsausschusses mitgeteilt.

6.2. Mitteilung: Straßenbeleuchtung Hinterm Dorfe

BGM Vree teilt mit, dass im Bereich der Straße „Hinterm Dorfe“ eine Straßenlampe fehlen bzw. eine vorhandene Lampe in einen Baum hineinwachsen würde und dadurch der Kurvenbereich nicht ausreichend ausgeleuchtet wird. Die Lampe wurde bereits einmal freigeschnitten, allerdings würde sie immer wieder erneut zuwachsen. Gegebenenfalls könnte eine Verlängerung des Leuchtenarms Abhilfe schaffen. Für diese Maßnahme sind entsprechende Gelder im Haushalt 2025 einzuplanen.

7. Anfragen

7.1. Anfrage: freie Fläche für Hundetraining

RM Söhnel fragt an, ob jemand eine freie Fläche in einer Größe von rd. 500 qm im Gemeindegebiet kennen würde. Hintergrund sei eine Anfrage eines Hundetrainers vom Martin-Rütter-Team. Man möchte in der Samtgemeinde eine solche Hundeschule eröffnen.

7.2. Anfrage: Fortgang in der Dorfentwicklung

RM Fricke fragt an, wann der nächste Termin in Sachen Beschluss des neuen Dorfentwicklungsplanes sei.

Verw.Ang. Kälin teilt mit, dass der Rat der Gemeinde Elbe den Dorfentwicklungsplan in seiner Sitzung am 26.11.2024 beschließen wird. Anschließend wird der Plan an Frau Rocho vom ArL geschickt. Man geht davon aus, dass der Plan noch im Dezember dieses Jahres genehmigt wird. Nach Genehmigung des Plans wird eine Veranstaltung zur Aufklärung aller Bewohner der Dorfregion über den Plan sowie über Privatmaßnahmen erfolgen.

7.3. Anfrage: Mähen der Böschung in Klein Elbe

RM Karbstein merkt an, dass er in der letzten Sitzung der Verwaltung mitgegeben habe, dass die Böschung in Klein Elbe nun gemäht werden könnte. Bislang habe er noch nichts wieder in dieser Angelegenheit gehört und fragte nach, wann diese Arbeiten durchgeführt werden.

BGM Vree erwidert, die Firma Behrens aus Steinlah vor Ort gewesen ist und ein Angebot abgeben wird.

7.4. Anfrage: Parken von Fahrzeugen im öffentlichen Bereich

RM Lür teilt mit, dass Im Beeke vor dem Grundstück Jöke Fahrzeuge nun schon länger im öffentlichen Bereich parken würden. Unter einem dieser Fahrzeuge befände sich eine Pappe und auf dieser seien Ölflecken. Sie bittet darum, dass sich das Ordnungsamt die Situation vor Ort anschaut und dann entsprechend handelt.

7.5. Anfrage: Situation Hinterm Dorfe

RM Waßmuß nimmt Bezug auf die Ausführungen von RM Lür unter TOP 2 und bittet um Mitteilung des aktuellen Sachstandes in der Angelegenheit Haase sowie um Nennung des zuständigen Sachbearbeiters beim Landkreis Wolfenbüttel inklusive Mailadresse und Telefonnummer.

8. Einwohnerfragestunde

- KEINE -

gez. Vree
Bürgermeister

gez. Kälin
Protokollführerin